

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
---------	-----

## *Prolog*

Die Heidelberger Ruperto Carola: „Fortschrittlichste und geistig anspruchsvollste Universität Deutschlands?“	1
---	---

## *Erstes Kapitel*

ARNOLD PAUL RUGE: KAMPF DEM „ZERSETZENDEN BYZANTINISCHEN, JÜDISCHEN GEIST DER LÜGE“	15
--	----

I. Die Bedenken eines Biographen	15
II. Notizen zu Studium, Promotion und Habilitation	17
III. Die Affäre Arnold Ruge – Max Weber	23
IV. Kampf der Frauenemanzipation	26
V. Der „ewige“ Privatdozent Dr. Arnold Ruge	30
VI. Kriegsniederlage, Revolution und Versailler Diktat – oder: „Hindenburg gegen Cohn“	35
VII. Vom „Blücherbund“ über die Festung Landsberg in das Generallandesarchiv nach Karlsruhe	53

## *Zweites Kapitel*

PHILIPP LENARD: „ZUDEM SEHE ICH MIT HITLER AUCH WIEDER MENSCHEN KOMMEN, DIE MIR ÄHNLICHER SIND“	59
--	----

I. Biographische Notizen	60
II. Die radikale Wende	62
III. Die Heidelberger Rathenau-Feier	65
IV. Der Fall Lenard – Mierendorff	70
V. Wissenschaftler unter Hitler	80

### *Drittes Kapitel*

EMIL JULIUS GUMBEL – „BERÜCHTIGTER ROTER SCHÄNDER DEUTSCHER EHRE“	85
I. Ein Brief Albert Einsteins	85
II. Kurzzeitiger Kriegsfreiwilliger – lebenslanger Pazifist	88
III. Promotion in München, Habilitation in Heidelberg	91
IV. „Gefallen auf dem Feld der Unehre ...“	94
V. „Ein Mann, der sein Volk schmäht und verrät, zum Universitätsprofessor ernannt!“	104

### *Viertes Kapitel*

HEIDELBERG 1933: „SIE WOLLEN HASS SÄEN, HASS, HEILIGEN, UNAUSROTTBAREN HASS“	131
I. Professoren- und Studentenschaft	131
II. Die „Gleichschaltung“ von Universität und Fakultäten	134
III. Die Heidelberger Universität im Führerstaat	141

### *Anhang*

Literaturverzeichnis	152
Quellenverzeichnis	161
Abbildungsverzeichnis	162
Abkürzungsverzeichnis	163
Personenregister	164